

# Jugend Medien Konferenz

8. – 10. Dezember 2005 in Bonn

# JMK

## Hip oder Flop –

Erfolgsstrategien, Analysen, Konzepte  
und Visionen von Jugendmedienmachern



In Kooperation mit:



**Fernsehen, Internet, Radio, Zeitung, Playstation, Handy. Die Jugend wächst heute mit einer Vielzahl von Medien auf wie keine Generation zuvor. Die Macher buhlen um Jugendliche, sind sie doch die Zuschauer, Zuhörer und Konsumenten der Zukunft. Die Angebote sind vielfältig, aber treffen sie auch den Nerv der Jugend?**

**Zahlreiche Szenen und Unterszenen zergliedern die Jugendlichen immer mehr. Die Medienmacher/Innen haben es da nicht leicht, die gesamte Zielgruppe anzusprechen.**

**Grund genug, sich bei der JugendMedienKonferenz 2005 der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb in Kooperation mit der Akademie Berufliche Bildung der deutschen Zeitungsverlage (ABZV) und dem Bundesverband Deutscher Zeitungsverleger (BDZV) über Konzepte, Ansätze und Trends die Köpfe heiß zu reden.**

# Unsere Themen

- „Sagt doch einfach, was ihr wollt“ – Was Jugendliche von den Medien erwarten!
- „Sex, Drugs and Rock'n Roll“ oder was sind die jungen Themen?
- Die Macht der Marke – Wie gewinnen Jugendmedien ihre Leser?
- Politik und Pop – Machen Nachrichten Jugendliche an?
- Die Zukunft heißt Crossmedia – Konzepte im Praxistest
- Online gut, alles gut? Oder: Denkt Ihr schon an übermorgen?
- Die Zukunft in der Blog-Sphäre – Ruinieren oder beleben Blogger den politischen Journalismus?

Aus den Inhalten:

## Die Workshops

**Willkommen in der Realität – Wohin steuert die Jugend?**

**Leitung: Wolfgang Grossmann, Chef vom Dienst, SWR 1**

Jugendliche wenden sich bei Begriffen wie Tugend, Werte, Heimat und Politik mit Grausen ab. Die Diskussion um Werte ist ihnen zu abstrakt, zu wirklichkeitsfremd, sagen sie. Dabei sind es doch genau die Geschichten rund um diese Begriffe, die mit Begeisterung gelesen werden: Artikel über Freundschaft, Vertrauen und Betrug, Verlässlichkeit und Mut sprechen Jugendliche an, geben ihnen Richtung und Orientierung. Der Workshop wird Themen erarbeiten, die Tiefgang haben, die unter die Haut gehen und spannend aufbereitet werden können. In der Arbeitsgruppe werden nachahmenswerte Geschichten vorgestellt und neue Ideen konzipiert.

## **Rente mit 70? Steht die soziale Gesellschaft am Abgrund? Neue Ansätze für das Zukunftsthema**

**Leitung: Michael Bechtel, freier Journalist, Bonn**

„Wenn es so weitergeht, werden immer weniger Menschen immer mehr arbeiten – die anderen aber kaum noch“, so sieht Trendforscherin Betty Siegel die Zukunft des Arbeitnehmers. Einzelkämpfer, die sich durch Mobilität und Wissen auszeichnen, würden sich gegen Schwächere durchsetzen. Der selbstbewusste, eigenverantwortliche Teamarbeiter wird gefragt sein. Was können, was sollen Jugendliche heute tun, um zu den Glücklichen zu gehören? Und was wird aus dem großen Rest der Jugendlichen, die den Anschluss vielleicht verpassen? Ziel des Workshops: Themen- und Umsetzungsideen zusammenzutragen, konzeptionell abzustecken und über den Tellerrand des eigenen Mediums zu schauen und zu prüfen, welche Kooperationen und Synergien möglich sind.

## **Die Welt zu Gast bei der Fußball-WM – Ideen und Konzepte für die Berichterstattung**

**Leitung: Dirk Lübke, Chefredakteur Zeitungsgruppe Lahn-Dill**

Im Sommer 2006 ist die Welt zu Gast bei der WM in Deutschland. Zahlreiche Sportler und zigtausende Fans kommen zu uns. Milliarden auf der ganzen Welt schauen auf Deutschland. Die Fußball-WM 2006 bietet weit mehr als nur sportliche Berichterstattung. Gesellschaft, Wirtschaft, Politik und Kultur werden von dem Massenereignis ebenso stark beherrscht sein. Die WM bietet jede Menge Stoff für Geschichten – sie liegen auf der Straße. Die Kunst dabei ist, sie aufzuspüren und in spannende Artikel zu verwandeln. Im Workshop werden Ideen für eine umfassende Berichterstattung gesammelt, die besonders junge Leser und Hörer ansprechen. Es werden Konzepte erarbeitet, Checklisten sollen bei der Organisation der Berichterstattung helfen und Recherchewege und neue Ansätze erdacht werden.

# Donnerstag, 8. Dezember

- 14.00 Uhr Eröffnung und Einführung  
**Das Jugendprogramm der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb Thorsten Schilling**, Fachbereichsleiter Multimedia/IT
- 14.15 Uhr **„Sagt doch einfach, was ihr wollt“ – Was Jugendliche von den Medien erwarten**  
**Jens Lönneker**, Managing Partner, rheingold Institut
- 14.30 Uhr **„Sex and Drugs and Rock’n Roll“ oder was sind die jungen Themen? Peter Stawowy**, Chefredakteur spiesser – die Jugendzeitschrift; **Renate Iffland**, Redaktionsleiterin Potato, „Saarbrücker Zeitung“
- 15.00 Uhr **Die Macht der Marke – Wie gewinnen Jugendmedien Leser?**  
**Jens Lönneker**, rheingold Institut; **Peter Stawowy**, spiesser; **Renate Iffland**, Potato; **Christian Opel**, Jugendredakteur „Jups“, Peiner Allgemeine Zeitung  
Moderation: Helmuth Rücker, Redaktionsleiter Passauer Neue Presse
- 16.00 Uhr Pause
- 16.15 Uhr **Politik und Pop – machen Nachrichten Jugendliche an?**  
**Christoph Rieth**, Redaktionsleiter, GIGA REAL;  
**Matthias Pfeffer**, Geschäftsführer/Chefredakteur Focus TV;  
**Jürgen Ohls**, Nachrichtenchef, RTL II  
**Ulrike Ebenbeck**, Leiterin der Abteilung Jugend, Zündfunk, Bayern 2; **Thomas Wetzel**, Chefredakteur Radio TOP 40, Thüringen; **Roel Oosthout**, Programmchef Planet Radio  
Moderation: Inge Seibel-Müller, freie Journalistin
- 17.15 Uhr **Mitten drin, nicht nur dabei – Das Tageszeitungsprojekt zu Projekt p oder mehr Chancen durch Vernetzung**  
**Jens Lohwieser**, Geschäftsführer raufeld medien
- 18.00 Uhr Abendessen
- 20.00 Uhr Get together im Schlosskeller  
**„Die Welt zu Gast bei Freunden“ – Junge Themen rund um die Fußball WM 2006** **Jürgen Rollmann**, Koordinator der Bundesregierung für die Fußball-WM 2006

# Freitag, 9. Dezember

- 9.00 Uhr **Workshops**
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 13.00 Uhr **Die Zukunft heißt Crossmedia –  
Konzepte im Praxistest**  
**Berthold Brunsen**, Geschäftsführer Bremen4u  
**Oliver Bargfeld**, Leiter für Produkt- und  
Markenentwicklung, Opinio, „Rheinische Post“;  
Moderation: Dr. Jost Lübben, Chefredakteur Nordsee-Zeitung
- 14.00 Uhr **Workshops**
- 18.00 Uhr Präsentation der Workshop-Ergebnisse
- 19.00 Uhr Abend-Imbiss

# Samstag, 10. Dezember

- 10.00 Uhr **Online gut, alles gut? Oder: Denkt Ihr schon an übermorgen?**  
**Micz Flor**, Geschäftsführer fluter.de; **Janos Burghardt**,  
Chefredakteur yaez; **Philipp C. Gérard**, Herausgeber  
www.zeitdenken.de; **Ulrike Löw**, Redakteurin scene-extra,  
Nürnberger Nachrichten; **Klaus Lammai**, Pressesprecher  
KEVAG (www.g8way.de)  
Moderation: Wolfgang Schmitz-Vianden,  
Projektleiter Online, General-Anzeiger, Bonn
- 11.00 Uhr **Die Zukunft in der Blogosphäre – Ruinieren oder  
beleben Blogger den politischen Journalismus?**  
**Jörg Kantel**, www.schockwellenreiter.de im Gespräch  
mit **Professor Horst Müller**, Universität Mittweida
- 12.00 Uhr **Redaktionskonferenz** mit **Inge Seibel-Müller**,  
**Renate Allwicher**, Redakteurin Nordbayerischer Kurier,  
und **Christian Opel**
- 12.30 Uhr Ausblick
- 13.00 Uhr Ende

# Anmeldung zur JugendMedienKonferenz 8. – 10. Dezember in Bonn

per Fax an:

**+49 (0) 1888 / 515-586**

**Barbara Schramm**

Fachbereich Multimedia/IT –  
Journalistenprogramm  
Bundeszentrale für politische Bildung  
Adenauerallee 86, 53113 Bonn

**Ort**

Andreas Hermes Akademie  
In der Wehrhecke 1  
53125 Bonn-Röttgen  
Tel +49 (0) 228 / 919 29-0  
info@andreas-hermes-akademie.de

## Ich melde mich hiermit verbindlich zur JugendMedienKonferenz 2005 an.

Name, Vorname

Privatadresse

Medium

Funktion

Anschrift

Telefon

Fax

Arbeitsgebiet

E-Mail

Haben Sie schon an einem Seminar der bpb teilgenommen?

Ja

Nein

Wenn ja, wann und welches Seminar?

Sind Sie festangestellte Redakteurin/festangestellter Redakteur?

Ja

Nein

Ort, Datum, Unterschrift

Voraussetzung für die Teilnahme ist die Anwesenheit während der gesamten Dauer der Veranstaltung. Mit den Teilnahmebedingungen erkläre ich mich einverstanden. Die Teilnahme ist erst mit der schriftlichen Bestätigung der Bundeszentrale für politische Bildung gesichert. Die Kosten für Übernachtung und Verpflegung übernimmt die bpb. Die Tagungsgebühr beläuft sich auf **40 Euro**. Reisekosten werden nicht erstattet. Unvollständig ausgefüllte Anmeldebögen werden nicht berücksichtigt.

# Die Expertinnen und Experten



**Jens Lönneker,**  
Managing Partner  
rheingold Institut



**Peter Stawowy,**  
Chefredakteur spiesser –  
die Jugendzeitschrift



**Renate Iffland,**  
Redaktionsleiterin Potato



**Christoph Rieth,**  
Redaktionsleiter  
GIGA NBC Real



**Roel Oosthout,**  
Programmcchef  
Planet Radio



**Jens Lohwieser,**  
Geschäftsführer  
raufeld medien



**Jürgen Rollmann,**  
Kordinator der Bundes-  
regierung für die  
Fußball-WM 2006



**Berthold Brunsen,**  
Geschäftsführer bremen  
4u GmbH & Radio



**Ulrike Löw,**  
Redakteurin scene-extra



**Jörg Kantel,**  
[www.schockwellenreiter.de](http://www.schockwellenreiter.de)



**Thorsten Schilling,**  
Fachbereichsleiter Multi-  
media/IT Bundeszentrale  
für politische Bildung/bpb



**Klaus Lammai,**  
Pressesprecher KEVAG  
([www.g8way.de](http://www.g8way.de))



**Matthias Pfeffer,**  
Geschäftsführer/Chef-  
redakteur FOCUS TV



**Jürgen Ohls,**  
Nachrichtenchef RTL II



**Ulrike Ebenbeck,**  
Leiterin der Abteilung  
Jugend, Zündfunk,  
Bayern 2



**Thomas Wetzel,**  
Chefredakteur Radio TOP 40,  
Thüringen



**Oliver Bargfeld,**  
Leiter für Produkt- und  
Markenentwicklung  
Rheinische Post



**Micz Flor,**  
Geschäftsführer fluter.de



**Janos Burghardt,**  
Chefredakteur yaez



**Philipp C. Gérard,**  
Herausgeber  
[www.zeitdenken.de](http://www.zeitdenken.de)

# Experte

## Termin

8. – 10. Dezember 2005

## Ort

Andreas Hermes Akademie  
In der Wehrhecke 1  
53125 Bonn-Röttgen  
Tel +49 (0) 228/919 29-0,  
info@andreas-hermes-akademie.de

## Veranstalter

Bundeszentrale für politische Bildung/  
bpb in Kooperation mit der Akademie  
Berufliche Bildung der deutschen  
Zeitungsverlage (ABZV) und dem  
Bundesverband Deutscher Zeitungs-  
verleger (BDZV)

## Das Team

Beate Füth, Akademie Berufliche  
Bildung der deutschen Zeitungsverlage  
(ABZV), Bonn  
Dr. Kerstin Goldbeck,  
Bundesverband Deutscher  
Zeitungsverleger (BDZV), Berlin  
Wolfgang Grossmann, SWR 1, Mainz  
Michael Bechtel,  
freier Journalist, Bonn  
Anke Vehmeier,  
freie Journalistin, Bonn

## Seminarleitung

Berthold L. Flöper  
Fachbereich Multimedia/IT  
Journalistenprogramm  
Bundeszentrale für politische Bildung  
Adenauerallee 86, 53113 Bonn  
Tel 01888/515-558  
floeper@bpb.de

## Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Redak-  
teurinnen und Redakteure von Jugend-  
medien in Print, Hörfunk, Fernsehen  
und Online, die wissen möchten,  
was die Mediennutzer von morgen  
begeistert.

## Konzept

Die JugendMedienKonferenz bringt  
Macher von Jugendmedien aus Print,  
Online, Radio und Fernsehen zusam-  
men, bietet eine Plattform für den  
Austausch untereinander.  
Es werden erfolgreiche Praxis-Modelle  
für cross-media-Projekte aufgezeigt  
und neue Kooperationen angestoßen.  
Die Teilnehmenden erarbeiten in Work-  
shops Strategien, wie junge Menschen  
gewonnen werden können.

## Organisation

Gabriele Prues  
Fachbereich Multimedia/IT  
Journalistenprogramm  
Bundeszentrale für politische Bildung  
Adenauerallee 86, 53113 Bonn  
Tel 01888/515-555, prues@bpb.de

## Kontakt

Anke Vehmeier  
veh-media-team Bonn  
Limpericher Straße 50  
53225 Bonn  
Tel. 02 28/946 98 84  
anke.vehmeier@web.de